

## Teilnahmebedingungen

### Zielgruppe

Betreiber von Ammoniak-Lagertanks und NH<sub>3</sub>-Kälteanlagen, technisches Personal, Einsatzkräfte, Störfallbeauftragte, Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz, planende Ingenieure, Sicherheitsingenieure, Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz sowie Umweltschutzbeauftragte.

### Anmeldung

Schriftlich – formlos oder mit dem Anmeldecoupon, per E-Mail oder per online-Formular an/unter folgender Adresse:

IKET GmbH, Kruppstraße 82, 45 145 Essen

Telefon: 02 01/ 899 49 700 • Telefax: 02 01/ 899 49 710

E-Mail: [info@iket.de](mailto:info@iket.de) • Website: [www.iket.de](http://www.iket.de)

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um frühzeitige Anmeldung. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Wir behalten uns vor, die Veranstaltung aus wichtigen Gründen, z. B. bei Nichterreichen der notwendigen verbindlichen Anmeldungen, abzusagen. Für diesen Fall wird die bereits bezahlte Teilnahmegebühr vollständig ersetzt. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Bei Absage zur Übung kann die Teilnahmegebühr nicht erstattet werden.

Nach aktueller Corona-Lage ist eine Impfung nicht zwingend erforderlich, aber erwünscht, um die Ansteckungsgefahr so gering wie möglich zu halten. Dies vorbehaltlich der gesetzlichen Lage im März in Schleswig-Holstein und Dänemark.

### Teilnahmegebühr

2.280,- € pro Person zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer von z. Zt. 19 % (2.713,20 € pro Person inkl. MwSt.).

Die Teilnahmegebühr beinhaltet neben dem kompletten Tagungsangebot außerdem die notwendigen Transferleistungen (Reisebus) inklusive zwei Abendessen und zwei Übernachtungen mit Frühstück sowie die Komplettverpflegung in Esbjerg (Dänemark).

Die Teilnahmegebühr ist nach Erhalt unserer Rechnung zu entrichten.

### Haftung

Bei der Busreise haften wir im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

### Seminarunterlagen

Die Teilnehmer erhalten bei Veranstaltungsbeginn Unterlagen zum Seminar mit Teilnehmerliste.

Absender:

Einladung zum

## NH<sub>3</sub> - Seminar



## Notfallübungen bei Ammoniak-Leckagen

Maßnahmen zum praktischen Umgang mit NH<sub>3</sub>

Betreiber von genehmigungsbedürftigen Anlagen, deren Füllgewicht die Grenzmengen nach Bundes-Immissionschutzgesetz überschreiten, sind verpflichtet, regelmäßige Einweisungen sowohl nach Störfall-Verordnung als auch nach den Grundpflichten des § 5 BImSchG durchzuführen.

Neben Unterweisungen in die Anlagentechnik und die primäre Sicherheitsausrüstung sollen auch mögliche Betriebsstörungen in die Betrachtung mit einbezogen werden.

Zur Erfüllung dieser Grundpflichten haben wir ein Seminar konzipiert, welches in der vorgestellten Form einmalig in Deutschland ist. Es besteht für die Teilnehmer die Gelegenheit, beim praktischen Umgang mit Ammoniak das Verhalten dieses Stoffes in Freisetzungsversuchen zu beobachten und bei Störungen Eingriffe zu proben und den Umgang unter realistischen Voraussetzungen zu üben. Da solche Genehmigungen in Deutschland nicht existieren, haben wir mit unseren schwedischen und dänischen Partnern dieses Seminar in dem Survival Trainingszentrum der Firma RelyOn Nutec in Esbjerg vorbereitet.

Dieser Lehrgang berücksichtigt ausschließlich stofftypische Freisetzungen, um die Anforderung an Begrenzungen von Störfallauswirkungen nach § 5 Störfall-Verordnung zu erfüllen.

Neben dem offiziellen Workshop besteht in den Abendveranstaltungen hinreichend Gelegenheit, das Thema Sicherheit mit den Referenten zu diskutieren.

Wir würden uns freuen, Sie bei diesem Seminar begrüßen zu können.

  
(Dr.-Ing. Christian Hainbach)

## 1. Tag

- 13.00 Uhr Begrüßung und Imbiss im Hotel  
 14.00 Uhr Emissionsverhalten von NH<sub>3</sub> bei Leckagen  
 ↳ Absorptionsverhalten  
 ↳ physiologische Eigenschaften  
 ↳ Persönliche Schutzausrüstung  
 20.00 Uhr Gemeinsames Abendessen

## 2. Tag

- 07.00 Uhr Bustransfer nach Esbjerg/Dänemark  
 09.00 Uhr Begrüßung und Einleitung  
 ↳ Konzentrationsmessung bei freiwerdendem flüssigem NH<sub>3</sub> im geschlossenen Raum  
 \* bei natürlicher Verdampfung  
 \* bei Wasserkontakt  
 \* Zündversuche mit NH<sub>3</sub>  
 \* Neutralisation  
 ↳ Einweisung in die Schutzausrüstung  
 ↳ Praktische Übungen im Schutzanzug  
 \* Rückkondensierung von freiwerdendem NH<sub>3</sub>  
 \* Abdichten von Leckagen  
 \* Rettungsmaßnahmen im Maschinenraum  
 17.00 Uhr Bustransfer nach Flensburg  
 20.30 Uhr Gemeinsames Abendessen

## 3. Tag

- 09.00 Uhr Diskussion über NH<sub>3</sub>-Freisetzungen  
 \* Persönliche Eindrücke  
 \* Gefahrenpotential  
 \* Anlagentechnik  
 11:30 Uhr mit Imbiss im Seminarraum  
 Referenten: Dr.-Ing. Christian Hainbach  
 Dipl.-Ing. Lars Engelhardt

Änderungen des Programmablaufs und der Referenten aus aktuellen Anlässen vorbehalten.  
 Die IKET GmbH behält sich vor, bei Nichterreichen der notwendigen Teilnehmerzahl die Veranstaltung kurzfristig abzusagen.

zum Termin: 18.09. – 20.09.2023 

oder (bitte ankreuzen)

20.09. – 22.09.2023 

Tagungsort: Hotel des Nordens  
 An der B 200  
 25955 Harrislee  
 Telefon: 0461-7020

Hiermit melden wir (E-Mail genügt) auf der Grundlage der Teilnahmebedingungen folgende Personen zum

NH<sub>3</sub>-Seminar

„Notfallübungen bei Ammoniak-Leckagen“

an:

.....  
1. Frau/Herrn.....  
2. Frau/Herrn.....  
3. Frau/Herrn

Die Teilnahmegebühr von 2.280,- € pro Person zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer von z.Zt. 19% (2.713,20 € pro Person inkl. MwSt) enthält die Kosten für zwei Übernachtung im Tagungshotel sowie die Verpflegung an den Seminartagen und ist nach Erhalt der Rechnung auf das Konto der IKET GmbH zu überweisen.

IBAN: DE55 3605 0105 0000 278457 / Swift-BIC: SPESDE3EXXX

Absender: